

Chr. Kaiser * Buchhandlung im Rathaus

INHABER: ALBERT LEMPP

Hauptgeschäft am Marienplatz 8 im Rathaus
Filiale am Bahnhofplatz 5, Ecke Luisenstraße

Fernsprecher 25039
Postfach-Konto:
München Nr. 4924



Bank-Verbindung:
Kuebeler & Lang
Marienplatz Nr. 8

L./A.

München, den 8. Juli 1927.

Herrn Universitätsprofessor D. Karl Barth,

Münster i/Westf.
Himmelreichsallee 43.

Lieber Herr Barth!

Die Druckerei verlangt die Abschrift des Philipperbrief-Manuskriptes. Ich habe nun die ersten 25 Seiten von einem Nichttheologen abschreiben lassen. Es ist mir aber fraglich, ob das weiter geht. Ich erlaube mir daher Ihnen die Abschrift zu übersenden, dass Sie sie vielleicht nochmals durchlesen können. Dadurch können unter Umständen auch Autorenkorrekturen erspart werden. Darf ich Ihnen auch die weiteren Abschriften zusenden?

Das Manuskript der Dogmatik ist von Thurneysen noch nicht eingetroffen. Ich höre von Georg Herz, dass geplant ist, dass das Manuskript wieder an Sie zurückgeht und dass Sie es gleichzeitig mit einer Überarbeitung in Maschinenschrift herstellen lassen. Stimmt das? Und bis wann dürfen wir auf die ersten Blätter des Manuskriptes warten? Wenn wir wären sehr dankbar, wenn uns das Manuskript sobald wie möglich und wenn es notwendig ist, in ganz kleinen Raten zugeschickt wird.

Mit herzlichen Grüßen von Haus zu Haus

Ihr dankbarer Empfänger
A. Lempp

Schenkt Bücher zu jedem Fest!

9327.274